

VS_GERICHTE A1 24 156 vom 20. November 2024

VS Kantonsgericht, 2024-11-20, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/vs_gerichte_A1 24 156](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/vs_gerichte_A1_24_156)

FR: VS_GERICHTE A1 24 156 du 20 novembre 2024

IT: VS_GERICHTE A1 24 156 del 20 novembre 2024

Regeste

A1 24 156 URTEIL VOM 20. NOVEMBER 2024 Kantonsgericht Wallis
Öffentlichrechtliche Abteilung Dr. Thierry Schnyder, Einzelrichter, Seraphine Kronig, Gerichtsschreiberin, in Sachen X _____ AG, Beschwerdeführerin, vertreten durch Rechtsanwältin Katja V. Schwery Fux, 3930 Visp, gegen STAATSRAT DES KANTONS WALLIS, Vorinstanz Y _____, Beschwerdegegnerin, EINWOHNERGEMEINDE Z _____, andere Behörde (Bauwesen) Verwaltungsgerichtsbeschwerde gegen den Entscheid vom 12. Juni 2024.

Erwägungen

E. 2

A., 2020, N. 6 zu Art. 110 VRPG), welche in der Regel die Kosten von Verfahren und Entscheid zu tragen hat (Art. 89 Abs. 1 VVRG); - dass sich gemäss Art. 3 Abs. 1 des Gesetzes betreffend den Tarif der Kosten und Entschädigungen vor Gerichts- oder Verwaltungsbehörden vom 11. Februar 2009 (GTar; SGS/VS 173.8) die Kosten aus den Auslagen der Entscheidbehörde sowie der Gerichtsgebühr zusammensetzen; - dass die Gerichtsgebühr für Beschwerdeverfahren vor der Öffentlichrechtlichen Abteilung des Kantonsgerichts in der Regel zwischen Fr. 280.00 und Fr. 5 000.00 beträgt (Art. 25 GTar); - dass die Gerichtsgebühr – die zudem global die Kosten der Kanzlei decken soll (Art.

E. 3

Die Gerichtsgebühr von Fr. 300.00 wird der X _____ AG auferlegt und mit dem geleisteten Kostenvorschuss von Fr. 1 500.00 verrechnet. Der Rest wird zurückerstattet.

E. 4

Das Urteil wird der X _____ AG, der Y _____, der Einwohnergemeinde Z _____ und dem Staatsrat des Kantons Wallis schriftlich mitgeteilt.

Sitten, 20. November 2024

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.